

Die Evangelische Akademie Loccum ist eine Einrichtung der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers. Sie veranstaltet Tagungen, Kolloquien, Workshops und Seminare, zu denen sie offen einlädt. Ihre Veranstaltungen richten sich auf die Bearbeitung grundsätzlicher, aktueller und zukünftiger Fragestellungen und Konflikte aus Politik und Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft, Wissenschaft und Umwelt, Religion und Ethik im nationalen wie globalen Kontext.

Evangelische Akademie Loccum

Münchehäger Str. 6
31547 Rehburg-Loccum
www.loccum.de

Ansprechpartnerin: Dr. habil. Monika C. M. Müller
E-Mail: monika.mueller@evlka.de
Tel: 05766 81-108



Klosterkammer
Hannover

Die Klosterkammer Hannover ist eine Landesbehörde und verwaltet vier öffentlich-rechtliche Stiftungen, deren Vermögen aus ehemals kirchlichem Besitz stammen. Die Erträge werden zum Erhalt von mehr als 800 denkmalgeschützten Gebäuden und mehr als 10.000 Kunstobjekten verwandt. Die Klosterkammer betreut und unterstützt 15 heute noch belebte evangelische Damenklöster und -stifte in Niedersachsen. Außerdem fördert die Klosterkammer etwa 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Projekte mit rund drei Millionen Euro pro Jahr.

Klosterkammer Hannover

Eichstraße 4
30161 Hannover
www.klosterkammer.de
E-Mail: info@klosterkammer.de
Tel: 0511 34826-100

ZUM THEMA

Wie steht es um die Sicherheit und Gefährdung des Ökosystems Erde? Eine stabile, gesunde Umwelt und eine intakte Natur sind das Fundament, auf dem das Leben von Menschen und Mitgeschöpfen basiert. Wie sicher ist das Fundament, auf dem wir stehen?

Der Zustand des Ökosystems Erde lässt sich anhand von neun zentralen biophysikalischen Systemen und Prozessen, den sogenannten „planetaren Belastbarkeitsgrenzen.“ einschätzen. Eine Quantifizierung der Belastbarkeit im Jahr 2023 ergab, dass sechs der neun planetaren Grenzen schon jetzt überschritten sind. Dabei befinden sich der Klimawandel und die Artenvielfalt (Integrität der Biosphäre) bereits im Hochrisikobereich.

Klimawandel und Artenverlust zählen zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Die beiden Bereiche sind eng miteinander verwoben und beeinflussen sich gegenseitig. Der Klimawandel wird die Ökosysteme deutlich verändern. Die Artenvielfalt ist gefährdet weil Arten sich nicht schnell genug anpassen und auch nicht mit den Temperaturverschiebungen wandern können. Der Erhalt der Biodiversität wiederum ist eine elementare Voraussetzung für Erfolge beim Klimaschutz und bei der Anpassung an die Folgen des Klimawandels.

Da eine Überschreitung der planetaren Grenzen das Risiko großräumiger, abrupter oder irreversibler Umweltveränderung (Kipp-Punkte) erhöht, müssen wir den Klimawandel bremsen und die Artenvielfalt besser schützen.

Was kann der / die Einzelne, was können Institutionen, Verbände, Politik, Kirche individuell und gemeinsam für einen besseren Klimaschutz sowie für die Erhaltung und Verbesserung der Artenvielfalt tun? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt eines neuen Projekts der Evangelischen Akademie Loccum, das vor allem von der Klosterkammer Hannover gefördert wird.

Wir laden Sie herzlich zu Erkundungen, zum gemeinsamen Austausch und Weiterdenken für mehr Klimaschutz und Artenvielfalt ein.

Prof. Dr. Julia Koll, Akademiedirektorin Ev. Akademie Loccum

BIODIVERSITÄT & KLIMAWANDEL

Veranstaltungsreihe
gefördert von der



Klosterkammer
Hannover



TAGUNGEN DER VERANSTALTUNGSREIHE IN 2025

Rechts abgebildet finden Sie unsere Veranstaltungen im Jahr 2025.

Ein Scan des QR-Codes bringt Sie auf unsere Homepage und zur Seite der jeweiligen Veranstaltung. Dort finden Sie weitere Informationen sowie die Möglichkeit sich anzumelden.

Auf der Homepage finden Sie darüber hinaus einen Überblick über alle Veranstaltungen der Evangelischen Akademie Loccum: www.loccum.de/tagungen

Die Veranstaltungsreihe „Biodiversität & Klimawandel“ wird 2026 fortgesetzt. Unten finden Sie eine Übersicht über die weiteren spannenden Themen.

Es würde uns freuen, wenn die Themen Sie locken und wir Sie zu Tagung und Austausch in Loccum begrüßen dürfen.

VORSCHAU 2026



Starkes Trio: Landwirtschaft, Biodiversität und Klimaschutz

24. – 26. März 2025

Biodiversität und Produktion, Artenvielfalt und Wirtschaftlichkeit müssen nicht zwangsläufig Gegensätze sein. Es gibt neue wissenschaftliche Daten und Projekte zur biologischen Vielfalt in Agrarlandschaften, ebenso Pioniere, die voranschreiten und Maßnahmen umsetzen sowie ungewohnte Allianzen schmieden. Es liegen Projektergebnisse und Erfahrungen von Landwirten vor, die sich lohnen weitergegeben zu werden. Diese Tagung soll den Austausch und dadurch die landwirtschaftliche Transformation befördern.

Tagungsleitung: Dr. habil. Monika C. M. Müller



Ein Wald ist mehr als viele Bäume!

Schüler:innentagung für Sprachlerner der 6. – 9. Klasse
18. – 20. Juni 2025

Wie wirken unterschiedliche Baumarten, Pflanzen, Tiere und Bodenlebewesen zusammen, um ein lebendiges Ganzes zu bilden? Welche Bedeutung hat der Wald für Wasser, Boden und Luft? Wie nutzen Menschen den Wald – zum Bauen, Heizen, für die Ernährung? Was können Menschen tun, um diese Lebensgemeinschaft zu schützen? Mit kurzweiligen Einführungen, Waldexkursionen und interaktiver Auswertung nähern wir uns diesen Fragen und ihren Antworten.

Tagungsleitung: Dr. Susanne Benzler



Kommen, bleiben, aussterben: Biodiversität unter Druck

Schüler:innenakademie
18. – 20. November 2025

Die Tagung beleuchtet, wie menschliches Handeln und Klimawandel die Biodiversität in Niedersachsen beeinflussen. Ausgangspunkt ist die Definition und Messbarkeit von Biodiversität. In verschiedenen Formaten werden Ziel- und Wertekonflikte im Zusammenhang mit Artenvielfalt anhand von Themen wie Landwirtschaft, erneuerbare Energien oder dem Wolf diskutiert. Nicht zuletzt geht es um den eigenen Bezug zur Biodiversität sowie um individuelle und kollektive Handlungsmöglichkeiten zu ihrem Schutz.

Tagungsleitung: Dr. Philipp Buchallik

Ökosystem Wald – Leistungsträger und Langzeitpatient

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Biodiversität an Grundschulen

Arten im Garten – Biodiversität im Garten- und Landschaftsbau

Anders leben im Klimawandel. Motivationale Strategien einer ökologisch-sozialen Ethik

Wildes Loccum
Kinderakademie

Ohne Wasser kein Leben

Schüler:innentagung für Sprachlerner Sek I

Wenn der Garten politisch ist: Konflikte um Gärten, Flächen und Habitate

Schüler:innenakademie



Alles voller Bäume, Gekrabbel und Gestrüpp

Kinderakademie

13. – 15. Juni 2025

Gemeinsam draußen sein, sich bewegen, kreativ sein, forschen, verstehen und Abenteuer erleben: Diese Kinderakademie dreht sich um lokale Biodiversität in Zeiten des Klimawandels. In der Tagungsstätte und im Klosterwald erkunden wir, wie Tiere, Pflanzen und Kleinstlebewesen zusammenarbeiten und dabei Holz, Essen, saubere Luft, sauberes Wasser und guten Boden herstellen. Was hat das mit uns zu tun? Warum tut uns Zeit im Wald gut, und was ist nötig, damit wir auch in Zukunft gesunde und vielfältige Wälder haben?

Tagungsleitung: Dr. Philipp Buchallik



Ökosystem Stadt – win-win für Artenvielfalt und Klimaschutz

06. – 08. Oktober 2025

Der Erhalt der Biodiversität ist eine Zukunftsaufgabe, ein wichtiges Element kommunaler Klimaschutzpolitik und notwendig für die Anpassung an den Klimawandel. Stadtgrün wird immer wichtiger für das mentale und physische Wohlbefinden der Bürger:innen, aber auch zum Schutz der Infrastruktur. Wie können vorhandene städtische Grünflächen und begrünte Fassaden erhalten, horizontal und vertikal erweitert werden, um Artenschutz Raum zu geben und somit auch den Klimaschutz erfolgreich umzusetzen?

Tagungsleitung: Dr. habil. Monika C. M. Müller



Klimawandelbedingte Migration

8. – 9. Dezember 2025

Der Klimawandel hat erhebliche Auswirkungen auf Migration. Extreme Wetterereignisse wie Stürme, Dürren und Überschwemmungen sowie schleichende Veränderungen wie der Anstieg des Meeresspiegels führen dazu, dass Menschen ihre Heimat verlassen müssen. Besonders gefährdet sind Regionen, die bereits unter Armut und Instabilität leiden. Die Tagung beleuchtet die komplexen Zusammenhänge zwischen Klimawandel und Migration und diskutiert neue Strategien, um auf diese Herausforderungen zu reagieren.

Tagungsleitung: Dr. habil. Jordanka Telbizova-Sack